

Kritische Online-Edition der Tagebücher  
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Franz Bracht

Stand: 09.06.2023

***Hinweis***

*Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter [www.faulhaber-edition.de](http://www.faulhaber-edition.de)!*

## Franz Bracht (auch: Clemens Emil Franz Bracht)

Ministerialbeamter, Politiker

\* 23. Juli 1877, # 26. November 1933

---

Studium der Rechtswissenschaften,

1919 Ministerialdirektor im Preußischen Wohlfahrtsministerium,

1923 Reichskommissar für Besoldungs- und Lohnfragen im besetzten und Einbruchsgebiet,

1923 Staatssekretär in der Reichskanzlei,

1924 – 1932 Oberbürgermeister von Essen,

1932 stellvertretender Reichskommissar für Preußen,

1932 Reichsminister ohne Geschäftsbereich,

1932/33 Reichsinnenminister.

Informationen zu dieser Person finden Sie in folgenden Webressourcen und Publikationen:

---

### Quellen und Literatur:

Conze, Werner, Bracht, Clemens Emil Franz, in: Neue Deutsche Biographie 24 (2010), S. 613, in: [www.deutsche-biographie.de](http://www.deutsche-biographie.de) (abgerufen am 20.08.2015)

Bracht, Clemens Franz, in: Akten der Reichskanzlei. Weimarer Republik online, in: [www.bundesarchiv.de](http://www.bundesarchiv.de) (abgerufen am 20.08.2015)

---

GND: [116384751](#)

VIAF: [52440378](#)

---

**Empfohlene Zitierweise:** Franz Bracht, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: <https://faulhaber-edition.de/03810>.  
Letzter Zugriff am 09.06.2023.